

Ist Medienkompetenz und Informatik in den Schulen sinnvoll?

Beitrag von „Meike.“ vom 27. Mai 2015 15:07

Zitat von neleabels

"Herzhafte" Kritiker der "neuen" Medien erinnern mich sehr oft an Menschen, die mangels Qualifikation ein Auto nur im ersten Gang und bei Tageslicht fahren können; sich dann aber lauthals darüber beschweren, dass der ganze neumodische Kram auch nicht mehr kann als ein Ochsenkarren. Und überhaupt sei die Bedienung mit Zündschlüssel und Tür aufmachen und so viel komplizierter als so ein Ochsenkarren. Und überhaupt sei es eine unverzichtbare Kulturtechnik, ein Ochsengespann zu führen. Genau so unverzichtbar, wie einen guten Federkiel zu schneiden oder Tinte mit der Tuschestange anzurühren. Wo kämen wir denn hin, wenn die Jugend sowas nicht mehr kann. Die ganze Bildung des christlichen Abendlandes wäre gefährdet! 😊

Das Schlimme ist ja, dass die nachwachsen. Ich dachte immer, das Problem löst sich biologisch -aber ich kenne mittlerweile unter-30jährige Ludditen. Keiner davon ist für sehr lebendigen Unterricht bekannt - das mag aber reiner Zufall sein 😊